



- Presseinformation -

Viele Talente, drei Bühnen, ein Jubiläum

Wandelkonzert am 30. Juni in Ulrichshusen anlässlich des 50. Geburtstags der Deutschen Stiftung Musikleben

Eine „normale“ Bühne und ein „normales“ Konzert wäre schon längst nicht mehr ausreichend, um die Vielfalt und die Vielzahl der Talente zu präsentieren, die in der Anfangsphase ihrer Karrieren von der Deutschen Stiftung Musikleben gefördert wurden. Zur Feier des 50. Geburtstags der Stiftung, der 2012 begangen wird, laden die Festspiele Mecklenburg-Vorpommern am **30. Juni** aktuelle und ehemalige Stipendiaten zu einem **Wandelkonzert** nach **Ulrichshusen** ein, zu einem Konzert-Tag der ganz besonderen Art: Auf **drei Bühnen** und in mehreren **Zeitabschnitten** finden zwischen 15 und ca. 22.30 Uhr kurze Auftritte statt. Die musikalische Bandbreite reicht vom Pianisten über Duos oder ein Streichquartett bis zum Vokalensemble. Eine ideale Gelegenheit für die Festspiele-Besucher, sich in der einzigartigen Atmosphäre dieser Spielstätte einen Eindruck von den Leistungen der jungen Interpreten zu verschaffen.

Seit 2001 sammelten **Stipendiaten der Stiftung bei den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern** Erfahrungen im Rampenlicht dieses renommierten Festivals. Etliche der Namen auf dieser Künstlerliste sind zu festen Größen im Musikleben geworden. Gäste der vergangenen Jahre waren zum Beispiel:

2001: Julia Fischer (Violine), Viviane Hagner (Violine), Tanja Becker-Bender (Violine)
2002: Kuss-Quartett, Martin Helmchen (Klavier), Yo Kosuge (Klavier)
2003: Yevgeny Sudbin (Klavier), Clemens Trautmann (Klarinette), Julian Steckel (Violoncello)
2004: Leonard Elschenbroich (Violoncello), Veronika Eberle (Violine), Caspar Frantz (Klavier)
2005: Olga Scheps (Klavier), Baiba Skride (Violine), amarcord (Vokalquintett)
2006: Igor Levit (Klavier), Sara Alice Ott (Klavier), Duo Gerassimez (Klavier / Percussion)
2007: Asya Fatayeva (Saxophon), Sebastian Klinger (Violoncello),
Giuliano Sommerhalder, (Trompete)
2008: Veronika Eberle, amarcord, Duo Gerassimez
2009: Julia Fischer, Olga Scheps, Igor Levit
2010: Alice Sara Ott, Viviane Hagner, Martin Helmchen
2011: Philipp Bohnen (Violine), Cornelius Meister (Dirigent), Wen Xiao Zheng (Viola)

Weiterer Beleg für die hervorragende Zusammenarbeit und das herausragende Niveau sind nicht weniger als **16 Preisträger** der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern, die seit 2002 zugleich **Stipendiaten** der Stiftung sind oder waren. Darunter befinden sich u.a. das Barockensemble „l'ornamento“ (Publikumspreis 2003), Veronika Eberle (Publikumspreis 2004), amarcord (Ensemblepreisträger 2004), Duo Gerassimez (Ensemblepreisträger 2006), Julia Fischer (Preisträgerin in Residence 2007), Viviane Hagner (Preisträgerin in Residence 2009), Alice Sara Ott oder Cornelius Meister (Dirigentenpreis 2011).

Deutsche Stiftung Musikleben * Stubbenhuk 7 * 20459 Hamburg
Pressekontakt: Magdalena Käpplinger, Tel.: (040) 3703 5393 * Fax: (040) 3703 5843 *
dsm@dsm-hamburg.de; www.deutsche-stiftung-musikleben.de

Wie eng und freundschaftlich die Bindung zwischen der Stiftung und den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern ist, wird regelmäßig in der internationalen Kammermusik-Konzertreihe „**Junge Elite**“ dokumentiert, in der vielversprechende junge Künstler auftreten. Diese Reihe ist seit 1995 eine tragende Säule des gesamten Festspiele-Programms, hier werden auch die begehrten Nachwuchspreise vergeben. Die Gewinner kehren in den Folgejahren regelmäßig zu den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern zurück. 2011 waren dies u.a. die Geigerinnen Julia Fischer, Viviane Hagner und Veronika Eberle, der Cellist Gabriel Schwabe, der Dirigent Cornelius Meister und die Pianistin Alice Sara Ott.

Die **Deutsche Stiftung Musikleben** widmet sich seit 1962 der bundesweiten Förderung des Spitzennachwuchses. Sie hat spätere Weltstars wie Christoph Eschenbach, Tabea Zimmermann oder Sabine Meyer bei ihren ersten Karriereschritten begleitet. Zu den besonders erfolgreichen Stipendiaten der letzten Jahre zählen u.a. die Geigerinnen Julia Fischer, Viviane Hagner und Baiba Skride oder das Vokalensemble Singer Pur. Bei den derzeit rund 300 Stipendiaten setzt die Stiftung auf langfristige, individuelle Betreuung. Das Konzept baut auf drei Säulen auf: Im Zentrum steht der 1993 gegründete **Deutsche Musikinstrumentenfonds**, ein gemeinsames Projekt mit der Bundesrepublik Deutschland. In diesem Fond werden über 170 Streichinstrumente betreut, die über einen jährlich veranstalteten Wettbewerb leihweise vergeben werden. In der Konzertreihe „**Foyer Junger Künstler**“ können die jungen Talente praktische Podiumserfahrung sammeln. Das kann bei einem kleinen Lunchkonzert der Fall sein, beim traditionellen Sommerkonzert auf Sylt, großen Sonderprojekten oder gar bei nationalen und internationalen Orchestertourneen. Abgerundet wird das Förderkonzept durch ein breites Angebot von **Stipendien** und **Patenschaften**, von der Förderung eines Auslandsstudiums bis zum „Jugend musiziert“-Sonderpreis. Finanziert werden diese Hochbegabten-Programme der Stiftung ausschließlich durch die Spenden ihrer Mäzene und Förderer.

Sonnabend, 30. Juni 2012, 15 – ca. 22.30 Uhr

Wandelkonzert

Ulrichshusen: Festspielscheune / Schloss / Konzertzelt

Viviane Hagner (Violine) / Nicole Hagner (Klavier)

Benedict Klöckner (Violoncello)

Igor Levit (Klavier)

Clemens Trautmann (Klarinette)

Duo Gerassimez (Klavier / Percussion)

Singer Pur (Gesang)

Klenke Quartett (Streichquartett)

Asya Fateyeva (Saxophon) / Lilit Grigoryan (Klavier)

u.a.